

Osterhofener Zeitung 15.03.2010

Turnshow mit Balance und Grazie

TV-Gruppen zeigten ihre Darbietungen – „Wert des Turnens nicht hoch genug schätzen“

Osterhofen. Zu seiner beliebten Turn-Show hat der Turnverein Osterhofen am Samstagnachmittag in die Markus-Stöger-Halle eingeladen. Etwa 200 Zuschauer ließen sich von den abwechslungsreichen Darbietungen der Sportler begeistern.

Erster Vorsitzender Richard Majunke begrüßte erfreut die zahlreich erschienenen Besucher und leitete gleich zur ersten Vorführung über, bei der die Gruppe der jüngsten Turner zwischen vier und sechs Jahren den herzallerliebsten Tanz „Vögelein, Vögelein tanz mit mir“ darboten. Der verdiente Applaus danach galt ebenso den Übungsleiterinnen, die ihre kleinen Schützlinge beim großen Auftritt tatkräftig unterstützt hatten.

Ihr Können am Schwebebalken bewiesen die sechs- bis neunjährigen Kinder. Im Takt zur Musik zwangen sie den Lauf über den Schwebebalken und zeigten bei diversen Kunststücken Balance und Grazie. Mit viel Schwung absolvierten die neun- bis vierzehnjährigen Kinder ihre Sprünge über den Kasten und rundeten den Bewegungsablauf mit einem Purzelbaum ab.

„Der Wert des Turnens kann nicht hoch genug geschätzt werden“, erläuterte 2. Vorsitzender Georg Reischl dem Publikum in einer Umbaupause, denn sportlich aktive Kinder seien fitte Kinder. Außerdem sei der TVO erst von



Im Takt der Musik bezwangen die Sechs- bis Neunjährigen den Lauf über den Schwebebalken und zeigten einige Kunststücke. – Foto: Mitterreiter

der „Bayerischen Sportjugend“ als kinderfreundlicher Sportverein ausgezeichnet worden.

Auch Ballsportarten waren an diesem Nachmittag vertreten. Zu fetziger Musik dribbelten die Nachwuchsbasketballer in verschiedenen Formationen und zeigten Korbwürfe. Zu DJ Bobos „Vampire alive“ kurvten viele kleine Einradfahrer paarweise oder

auch in langen Schlangen hintereinander durch die Halle und entlockten den Zuschauern so manches Raunen.

In den zwei Pausen konnten sich Publikum und Turner mit diversen süßen oder deftigen Leckereien stärken, bevor weitere Höhepunkte der Show folgten. Neu im Turnverein angeboten wird etwa ein Tiefenmuskeltraining, das

durch verschiedene Übungen mit dem „Flexi-Bar“, einem Schwingstab, erzielt wird und natürlich ebenfalls eindrucksvoll vorgeführt wurde.

Eine „Schau“ war der „Line-Dance“ der Frauen zu Bellinis „Brazil“. Nach dem Finale wurden alle großen und kleinen Turner verdientermaßen vom Publikum mit lautem Applaus bedacht. – emi